Liebe Mitglieder,

die Feiertage sind vorbei und wir hoffen, Sie haben einen guten Start ins Jahr 2018 gehabt. Es ist viel passiert in 2017 und auch für unseren Verein ist ein sehr ereignisreiches Jahr zu Ende gegangen. Wir möchten zu Beginn des neuen Jahres die Gelegenheit nutzen und Ihnen von unseren Projekten und Erfolgen im letzten Jahr berichten.
So konnten einige neue Projekte im Schulzentrum Centre des Jeunes angestoßen, aber auch einige laufende Projekte vertieft werden. Ein Höhepunkt des letzten Jahres war aber sicherlich der Besuch von Pater Jean-Pierre im November. Er hatte dabei die Gelegenheit, unsere Vereinsarbeit vor Ort genauer kennenzulernen, Vorstands- und Mitgliederversammlung sowie den Reisebericht der Auszubildendenreise zu besuchen und selbst von der Lage in Gatenga zu berichten.

Vortrag auf der Vorstandssitzung von Handwerk hilft

Besuch der Akademie des Rheinland-pfälzischen Sports

Weiterhin besuchten wir gemeinsam mit dem Pater verschiedene Ausbildungsbetriebe und Einrichtungen (Hochschule Trier, Berufsschule Saarburg, Handwerkskammer Trier, Jugendhilfezentrum Helenenberg, europ. Akademie des rheinland-pfälzischen Sports etc.). Auch ein kulturelles Rahmenprogramm bot uns dabei die Möglichkeit des Austauschs nicht nur auf fachlicher sondern vor allem auch auf menschlicher Ebene.
Ein weiteres Großprojekt des letzten Jahres, einen Container mit gespendeten stationären Werkstattmaschinen nach Ruanda zu verschiffen, kann zu Beginn dieses Jahres nun endlich anlaufen. Nachdem die grobe Planung stand, wurden Listen mit potentiellen Spendenmaschinen erstellt, die Maschinen auf ihre Tauglichkeit überprüft und die technischen Datenblätter den ruandischen Behörden zur Überprüfung überlassen.
In den nächsten Wochen werden die Maschinen, die teilweise aus Spenden stammten und teilweise günstig erworben wurden, nun also verladen und endlich auf die lange Reise zum Schulzentrum in Kigali geschickt.

In Zusammenarbeit mit dem Senior Expert Service (http://www.ses-bonn.de/startseite.html) wird es sogar die Möglichkeit geben, eine Fachkraft für die Zeit der Ankunft des Containers bereit zu stellen, die bei der Installation und vor allem der Einweisung der dortigen Ausbilder mitarbeitet. Wir freuen uns schon jetzt auf eine hoffentlich lange und erfolgreiche Zusammenarbeit mit diesem sehr sinnvollen Projekt. Auch die Zusammenarbeit mit SOFIA (http://www.sofia-trier.de/) konnte weiter ausgebaut werden. Im letzten Jahr war mit Dominik Unterrainer einer unserer ehemaligen Mitreisenden der Ausbildungsreise (2015) ein Jahr als Freiwilligendienstler vor Ort und konnte viele unserer Projekte langfristig unterstützen sowie eigene Anstöße liefern, die in direkter Zusammenarbeit umgesetzt werden konnten.
Ein Projekt, auf das wir in diesem Zusammenhang besonders stolz sind, ist die Schaffung und Ausrüstung eines Computerlabs mit bisher zehn Arbeitsplätzen, die mit Computern auf dem aktuellen Stand der Technik eingerichtet sind. Die Anschaffung und Einrichtung zehn weiterer Arbeitsplätze ist bereits geplant und angelaufen. Hier hilft bei der Installation und Organisation bereits der neue Freiwilligendienstler von SOFIA Adrian Wirtz. Neben der Ausbildung an modernen Rechnersystemen und entsprechender Software, soll den Schülern des Centre hier langfristig auch die Möglichkeit eines Internetzugangs sowohl für bildungs- als auch für private Zwecke (Internetcafe) geboten werden.

Im April 2017 boten wir über den Verein erstmals Interessierten und Unterstützern unserer Arbeit die Möglichkeit, sich selbst ein Bild der Arbeit vor Ort zu machen und mit uns gemeinsam das Centre des Jeunes zu besuchen, um neue Impulse und Anregungen zu setzen und zu gewinnen. Bei diesem Besuch wurden unter anderem Kontakte zu den Inshuti-Schwestern geknüpft, die vor Ort Frauen ohne Arbeit die Möglichkeit bieten, in Handarbeit und Kunst Beschäftigung und Zubrot zu finden. Wir freuen uns sehr die wundervollen Produkte, die dort entstehen, abzunehmen und Ihnen jetzt auch über unseren Handwerk hilft Shop anbieten zu können. Mit dem Kauf dieser Produkte werden

direkt die Produzentinnen unterstützt. Nicht zuletzt ist auf dieser Fahrt auch ein wundervoller Film entstanden, den Sie unter folgendem Link ansehen können.
https://www.youtube.com/watch?v=v4kM5XzU4T4&t=4s

Ein fester Punkt im Handwerk hilft Jahr ist mittlerweile auch die Auszubildendenfahrt im September. Und wir sind sehr glücklich darüber, dass dieser Besuch auch im Centre des Jeunes ein fester Bestandteil des Schuljahres geworden ist. So festigen wir mit jedem Besuch unsere Freundschaft weiter und gewinnen mit jedem Auszubildenden und Schüler in Ruanda neue Einflüsse und Inspirationen. So wurden bei der letzten Reise Tischtennisplatten für die Schule in den Werkstätten hergestellt über die sich alle Beteiligten sichtlich freuten.

Aber auch hier vor Ort konnten wir im letzten Jahr viel bewegen. So haben wir bei verschiedenen Anlässen auf die Arbeit unseres Vereins aufmerksam machen und über das Ausbildungszentrum in Kigali informieren können. Bei den meisten dieser Veranstaltungen konnten auch Spenden gewonnen werden, die direkt in die Arbeit in Kigali eingeflossen sind.

Tag des Tischlerhandwerks in der Schreinerei Adams

(v.l. Alfred Wirtz (Hh e.V.), Peter Böhm (Hh e.V.), Malu Dreyer (SPD), Rudi Müller (HWK Trier)

Verkaufsstand auf dem Handwerkermarkt in Trier

Nach wie vor unterstützen wir damit und mit Ihren Mitgliedsbeiträgen zum Beispiel die Bezahlung von Lehrergehältern. Und wir freuen uns sehr, dass wir mittlerweile auch Patenschaften für Schüler übernehmen können, deren Schulbesuch nur dadurch ermöglicht wird. Im vergangenen Jahr sind insgesamt 12705,52€ über Don Bosco Mondo an das Centre des Jeunes überwiesen worden. Davon 3000,-€ für Lehrergehälter, 1650,-€ für Ausbildungspatenschaften und 6943,95€ flossen in insgesamt fünf Projekte, die wir vor Ort betreuten.

Auch im Jahr 2018 haben wir uns wieder viel vorgenommen. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten Besuche in Kigali und die endgültige Abwicklung unseres Containerprojektes, denn mit den neuen Maschinen wird die Ausbildung in der Schreinerwerkstatt des Centre wesentlich verbessert werden.
Auch sind wir sehr enthusiastisch, die Zusammenarbeit mit Don Bosco Mondo e.V. und SOFIA sowie unsere Freundschaft mit dem Centre des Jeunes weiter auszubauen und zu vertiefen.
Dafür zählen wir auch in Zukunft auf Ihre Unterstützung.
Denn ohne die vielen Spenden und die Mitgliederbeiträge wären all diese tollen Projekte nicht umzusetzen. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

Mit besten Grüßen

Der Vorstand von Handwerk hilft e.V.